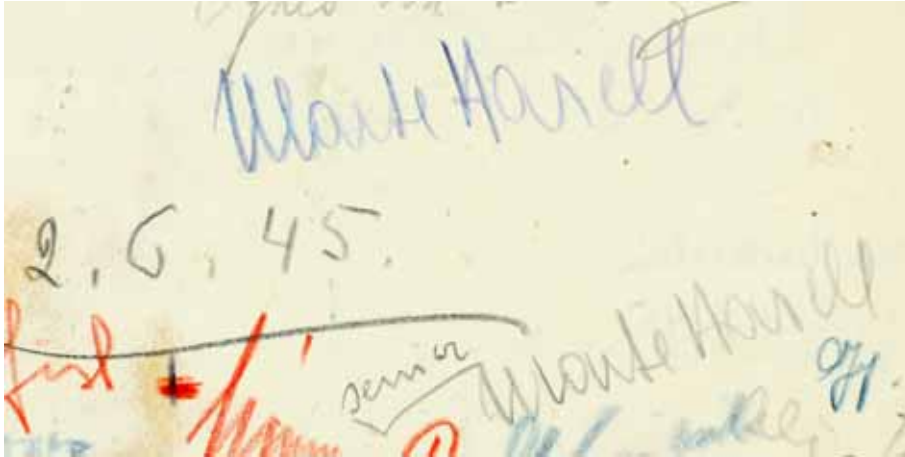


Marte Harell

* 4. Januar 1907 in Wien; † 12. März 1996 ebenda



Gästebücher Schloss Neubeuern Band VIII

Aufenthalt Schloss Neubeuern: Mai/Juni 1945



Widmung von Marte Harell in Hinterhör 1945 für Regina Fischer

Marte Harell war eine österreichische Schauspielerin.

Die gebürtige **Martha Schömig** war die Tochter des Baumeisters **Rudolf Schömig** und dessen Ehefrau **Emilie Mathilde geb. Passetzky**. In Wien besuchte sie das Lyzeum.

Ihre Karriere als Schauspielerin begann nach ihrer Heirat mit dem Regisseur und späteren Filmproduzenten **Karl Hartl** am 2. Februar 1930. Sie nahm Schauspielunterricht bei **Margit von Tolnai** und am Max-Reinhardt-Seminar. Als 30-Jährige gab sie ihr Debüt an den Kammerspielen des Theaters in der Josefstadt. Anschließend folgen mehrere Jahre an deutschen Theatern, wo sie auch für den Film entdeckt wurde.

Als Ehefrau des Chefs der Wien-Film, **Karl Hartl**, wurde ihr der Einstieg in das Filmgeschäft leicht gemacht. So konnte sie in **Geza von Bolvarys** Opernball gleich mit der weiblichen Hauptrolle beginnen. Weitere Hauptrollen in Wien-Film-Erfolgen wie Rosen in Tirol, Wiener G'schichten, Schrammeln folgten. Sie spielte dabei fast immer den Typ der starken Frau, die das Geschehen bestimmte. Ihren Wiener Akzent konnte sie dabei nur selten verbergen. Die Rolle der Fiaker-Milli in Schrammeln war ihre Paraderolle. 1985 erhielt sie das Filmband in Gold für langjähriges und hervorragendes Wirken im deutschen Film.

Sie ruht auf dem Hietzinger Friedhof (Gruppe 65, Nummer 2) in Wien, an der Seite ihres Gatten. 2000 wurde die **Marte-Harell-Gasse** in Wien-Liesing nach ihr benannt.

Filmografie

1939: Opernball
1940: Rosen in Tirol
1940: Traummusik
1940: Wiener G'schichten
1941: Dreimal Hochzeit
1942: Brüderlein fein
1942: Die heimliche Gräfin
1943: Der dunkle Tag
1943: Frauen sind keine Engel
1943: Tolle Nacht
1944: Romantische Brautfahrt
1944: Schrammeln
1944: Umwege zu dir
1946: Die Fledermaus
1946: Glaube an mich
1948: Nach dem Sturm
1950: Erzherzog Johannis große Liebe
1951: Wiener Walzer
1952: Du bist die Rose vom Wörthersee
1953: Liebeskrieg nach Noten
1955: Der Kongreß tanzt
1955: Spionage
1958: Im Prater blüh'n wieder die Bäume
1963: Begegnung in Salzburg
1964: Die große Kür
1968: Otto ist auf Frauen scharf
1972: Sie nannten ihn Krambambuli
1973: Abenteuer eines Sommers
1973: Van der Valk und die Reichen
1974: Mord im Ministerium (TV-Serie Tatort)
1981: Der Bockerer
1982: Zug der Schatten

Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Marte_Harell



Familie Fischer 1945 in Altenbeuern
v.l. Hildegard, Sabine, Mutter Regina, Regina und Johann
Foto: Gabriele Gräfin Arnim



Gästebuch Hinterhör 1945